



Mercedes-Benz SUP World Cup Scharbeutz

Nasser Spaß am Ostseestrand: Promis paddeln für den guten Zweck

Prominenten-Sextett auf schwankenden Brettern, die die Welt bedeuten / 3 x 250 Meter-Staffel mit Unterstützung durch SUP Profis / Regen-Rennen mit hohem Spaßfaktor

(Scharbeutz, 30.6.2017). Promi-Alarm beim Mercedes-Benz SUP World Cup in Scharbeutz: Sechs Stars gingen vor der Seebrücke des Ostseebads beim Stand Up Paddling über 3 x 250 Meter an den Start. Durch die Wellen glitten die Schauspieler Stephan Luca, Aaron Keller sowie Lukas Sauer, und auch Moderator Carsten Spengemann, die Musikerin Ronja Hilbig und der Windsurfer und DJ Prince Alec schwangen die Paddel. Zur Freude der Zuschauer kämpften die ambitionierten Amateure mal verbissen, mal elegant um den Sieg in der Spaß-Disziplin - zusammen mit einigen der besten Stand Up Paddler der Welt, die die Teams ergänzten.

Die gelungene Mischung aus schönem Scheitern und perfektem Profi-Auftritt erwies sich trotz Regenwetters wie schon in den Vorjahren als extrem unterhaltend: Der Spaß fiel dabei definitiv nicht ins Wasser – nur so mancher Promi. Am Ende siegte die Staffel von SUP-Profi Connor Baxter, der mit Hauke Hartmann und DJ Prince Alec als erster wieder den Strand erreichte. Der Musiker freute sich über das Preisgeld von 3.000 Euro: „Wir werden die Summe der Organisation WhitelT e.V. spenden, einem Bündnis, das sich gegen sexuelle Gewalt gegen Kinder im Internet richtet.“



Zweite im Ziel wurde die Staffel von Schauspieler Stephan Luca, der sich ebenfalls mit professioneller SUP-Power verstärkt hatte: Die Profis Susanne Lier und Carsten Kurmis halfen beim Sprung aufs Siegerpodium. Die Bronzemedaille beim nassen Wettkampf holten Fiona Wylde, Ronja Hilbig und Aaron Keller. Ein paar Mal zu viel im Wasser landete das Team um Carsten Spengemann, der zusammen mit Lukas Sauer und Noelani Sach dank unkonventioneller „Fahrweise“ auf Platz vier landete. „Hier ging es um den Spaß und davon hatten wir eine Menge!“ kommentierte Spengemann das Ergebnis ganz im Sinne des Wohltätigkeitsgedankens.

Der eine oder andere der Gast-Stars hatte beim Promi-Rennen dank Windsurfer-Hobby Startvorteile: Prince Alec und „Unter uns“-Schauspieler Lukas Sauer waren so mit dem nassen Element bereits bestens vertraut. Carsten Spengemann setzte dagegen auf Bizeps-Power – trotz leichter Handverletzung, die er sich bei einem Footballspiel zugezogen hatte. Auch Aaron Keller lieferte auf dem Board gute Action. Schauspieler Stephan Luca und Ronja Hilbig hielten sich genauso wacker – diesmal auf schwankenden Brettern, die die Welt bedeuten.

Das Promi-Rennen war der Auftakt für den Mercedes-Benz SUP World Cup. Das größte europäische Event der Trendsportart Stand Up Paddling gastiert noch bis zum 2. Juli in Scharbeutz: Am morgigen Samstag finden die Sprint-Wettkämpfe statt und am Sonntag kämpfen Amateure und Profis im Long Distance-Rennen um gute Platzierungen und Wertungspunkte.

Honorarfreie Pressefotos



Fotos dürfen bei redaktioneller Berichterstattung über den Mercedes-Benz SUP World Cup honorarfrei verwendet werden. Infos und Copyright zu den Fotos finden Sie in den Dateiinformationen

Weitere Fotos zum Mercedes-Benz SUP World Cup finden Sie auf der Fotodatenbank unter:

<http://act-agency-media.com>

Nutzer ist: presse2017

Passwort: Presse





30.06. - 02.07.2017
SCHARBEUTZ / LÜBECKER BUCHT
www.supworldcup.de

Eventinfo:

Der Mercedes-Benz SUP World Cup ist die größte Veranstaltung in Europa für Profis und Amateure und gehört zur APP World Tour sowie der Eurotour. In den Disziplinen Kurz- und Langstrecke geht es für die Profis um 25.000 Dollar Preisgeld und wichtige Ranglistenpunkte. Der Eintritt zum Event ist frei. Der Mercedes-Benz SUP World Cup wird von der Hamburger Agentur ACT AGENCY veranstaltet. Geschäftsführer ist Matthias Neumann

Pressekontakt Mercedes-Benz SUP World Cup

9pm media
Sven Kaatz
Reimerstwiete 22
20457 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 65 915 300
Mobil: +49 (0) 171 860 97 30
Email: sk@9pm-media.com

